

## KOMPAKT

## INNOVATIONSPREIS

Gewinner: Dresdner Mikrochip-Experte

Für seine Forschung zu Hochfrequenzschaltungen ist Frank Ellinger gestern mit dem Vodafone Innovationspreis ausgezeichnet worden. Die Ergebnisse seiner Arbeit machen schnellere und preiswertere Chips für die Mobilkommunikation möglich.

## AUTONOMES FAHREN

Erste Tests in Ingolstadt

Autonomes Fahren soll künftig in Städten getestet werden. „Wir sind gerade dabei, mit der Stadt Ingolstadt eine Vereinbarung zu treffen“, sagte Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt. Auch mit weiteren Städten werden Möglichkeiten ausgelotet.

## STUDIE

Männer spenden öfter als Frauen Blut

Bei der Blutspende über treffen die Männer die Frauen. Das zeigt eine Befragung, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Demnach haben 56 Prozent der Männer in ihrem Leben bereits mindestens einmal Blut gespendet. Bei den Frauen liegt der Anteil bei 42 Prozent.

## GÜRTLERS GESAMMELTE GRÜTZE

Dass der Mont Blanc der höchste Berg Frankreichs und Europas ist, ist unbestritten. Uneinigkeit besteht darüber, ob es auch der höchste Berg Italiens ist. Auf italienischen Karten verläuft die Grenze zwischen Frankreich und Italien genau über den Gipfel des Mont Blanc, französische Karten schreiben das gesamte Gipfelgebiet Frankreich zu.

MEHR GRÜTZE: WELT.DE/GRUETZE

Den Ratschlägen von Freunden nach zu urteilen ist das Stimmenhören eine ganz normale Sache. „Folge deiner inneren Stimme!“ Auch Gotthold Ephraim Lessing, Rainer Maria Rilke und Andy Warhol wurden in ihrem Schaffen von inneren Stimmen geprägt. Trotzdem werden Menschen, die darüber sprechen, dass sie Stimmen hören, mit Argwohn betrachtet.

VON CARLA BAUM

Dorothea von Haebler ist Professorin an der International Psychoanalytical University in Berlin und Oberärztin an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Charité. „Etwa zehn Prozent der Menschen hören mindestens einmal in ihrem Leben Stimmen. Von denen ist nur ein Bruchteil schizophran.“ Meist ist das Auftauchen von Stimmen mit konkreten Erfahrungen verbunden. So hören Mütter ihr Baby schreien, obwohl es weit weg ist. Auch Trauernde werden oft eine Zeit lang von der Stimme des nahe stehenden Verstorbenen begleitet.

Sind die Stimmen befehlend oder beschimpfend, ist ein normales Leben kaum noch möglich. Der Alltag ist scheinbar fremdgesteuert, der Kontakt zur Realität geht verloren.

So war es auch bei Schauspieler und Künstler Rolf Fahrenkrog-Petersen. Als die Stimmen sein Leben auf den Kopf stellten, war er Anfang vierzig und auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Er war in Hollywood über den roten Teppich gelaufen, als der Kurzfilm „Kleingeld“, in dem er mitspielte, für einen Oscar nominiert war. „Und dann kamen die Stimmen.“

Sie warfen ihm Schlimmes vor: „Der dealt mit Drogen!“ „Der ist ein Kinderschänder!“ Er verbarrikadierte sich in seiner Wohnung. Manchmal versuchte er zu fliehen. Doch sie kriegten ihn überall.

Andreas Heinz, Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychiatrie an der Charité, erklärt, warum sich Fahrenkrog-Petersens Stimmen so real anfühlten. „Das Stimmenhören unterscheidet sich auf biologischer Ebene erheblich von normalen Gedanken“. Anders als beim



Sind die Stimmen befehlend, fordernd oder beschimpfend, ist ein normales Leben kaum noch möglich

## Dann kamen die Stimmen

Wer Stimmen hört, wird als schizophran abgestempelt. Ein Besuch bei Betroffenen und Ärzten zeigt die Vielfältigkeit des Phänomens

Denken ist beim Stimmenhören das Hörzentrum aktiv, der auditive Cortex, der anspricht, wenn wir gesprochene Worte hören. Auch die Basalganglien sind im Einsatz. Sie sind im Gehirn für automatische Abläufe zuständig. Dadurch werden die Stimmen nicht als eigene Gedanken, sondern als Automatismus erlebt.

Da Psychosepatienten oft stark erhöhte Dopaminwerte aufweisen, setzte man früher auf sogenannte Neuroleptika, Mittel, die die Wirkung des Do-

Denken ist beim Stimmenhören das Hörzentrum aktiv, der auditive Cortex, der anspricht, wenn wir gesprochene Worte hören. Auch die Basalganglien sind im Einsatz. Sie sind im Gehirn für automatische Abläufe zuständig. Dadurch werden die Stimmen nicht als eigene Gedanken, sondern als Automatismus erlebt.

Auch Rolf Fahrenkrog-Petersen hat keine guten Erfahrungen mit Neuroleptika gemacht. „Die Medikamente machten mich nur dumpf“, erinnert er sich. Schließlich stieß er auf das

erscheinen. So kann das Gefühl entstehen, verfolgt zu werden – auch von Stimmen. Da Dopamin auch für Bewegungsabläufe wichtig ist, fühlten sich die Behandelten oft unbeweglich und steif. Die modernen Neuroleptika wirken nicht so stark dopaminhemmend, dafür aber gewichtssteigernd.

Auch Rolf Fahrenkrog-Petersen hat keine guten Erfahrungen mit Neuroleptika gemacht. „Die Medikamente machten mich nur dumpf“, erinnert er sich. Schließlich stieß er auf das

Um seine Stimmen zu verstehen, musste Fahrenkrog-Petersen mithilfe einer Therapeutin weit zurück gehen. Da war der prügeln Vater. Da waren Jahre des Absturzes. Er war Alkoholiker, lebte auf der Straße. Dann kam der plötzliche Erfolg als Schauspieler. „Die Stimmen waren zu dem Zeitpunkt ein Warnsignal, sie sagten mir: Da ist etwas, das du noch nicht verarbeitet hast“, sagt er.

„  
Etwa zehn Prozent der Menschen hören einmal im Leben Stimmen

Dorothea von Haebler, Professorin an der International Psychoanalytical University

pamins blockieren. Dopamin signalisiert: Pass auf, hier ist etwas wichtig und anders. Die erhöhten Werte lassen den Betroffenen jedoch alles wichtig

Netzwerk Stimmenhören, ein Verein, der Selbsthilfegruppen organisiert. „Da waren plötzlich Menschen, die wussten, wie sich das anfühlt“, sagt Fahren-

ANZEIGE

KI1605-D01-WK01SZ/ KI1605-D03-WK01SZ

## Jetzt 4 Wochen lesen + Tchibo Cafissimo gratis!

Testen Sie DIE WELT Kompakt und WELT AM SONNTAG Kompakt 4 Wochen für nur 19,90 € mtl. und wählen Sie Ihre Tchibo Cafissimo Picco in rot oder weiß.

**TIPP:** WELT DIGITAL Komplett gleich mitbestellen!

Bestellen Sie zusätzlich DIE WELT Online, Smartphone- und Tablet-App zum Vorteilspreis von nur 23,89 € insgesamt.

Gleich bestellen!

☎ 0800/588 97 60 🌐 [www.welt-kompakt.de/kaffee](http://www.welt-kompakt.de/kaffee)



Gratis zur Wahl

